

Teilnehmer-Rekord in Kattenberg

1.220 Radler fanden Heute den Weg nach Kaltenkirchen, wor der RSC Kattenberg seine jährliche RTF mit JEANTEX-NordCup-Radmarathon durchführt - und das wieder ein Mal hervorragend organisiert. Auch 115 NordCupper gingen an den Start, um den letzten Marathon für ihr JEANTEX-Finisher-Trikot zu fahren

Die Teilnehmerzahl hat die Erwartung übertroffen. Eine Woche vor den Cycloclassics, bei bester Wettervorhersage, an die sich auch noch das Wetter gehalten hat, und natürlich die Nähe zu Hamburg, ließen diesen neuen Teilnehmer-Rekord für Schleswig-Holstein zu. Nicht zu vergessen ist der gute Ruf, den sich die Kattenberger mit hervorragenden Veranstaltungen erworben haben. Alles zusammen machte 1.220 Teilnehmer. Glückwunsch.

Bereits um 7.30 Uhr gingen die 115 Marathonis auf die Strecke. Auch hier haben Viele das Wetter abgewartet und sich erst kurzfristig entschieden, da nur 72 Fahrer vorangemeldet waren. Auch wenn man so nicht planen kann, scheint es zur Sitte geworden zu sein, da diese Zahl voll im Trend liegt. Lutz Lembcke begrüßte die Teilnehmer und wies auf einige Begebenheiten hin. Schon ging es auf verkehrsarmen Wegen Richtung Ostholstein. Um 9.00 Uhr starteten die RTF-Fahrer, die in kleinen Gruppen auf die Strecke gelassen wurden. Bis sich das Feld auseinandergezogen hatte, sah man Radfahrer, Radfahrer und noch mehr Radfahrer. Das war an den Depots, gerade zum Anfang, schon Höchstarbeit. Die Depots waren prima ausgestattet und boten für 3 oder 8 Euro alles was das Radfahrerherz leuchten ließ. Wir können immer wieder nur feststellen, auf welchem hohem Niveau unsere Veranstaltungen durchgeführt werden; da gibt es ein richtiges Nord-Süd-Gefälle, wie uns immer wieder bestätigt wird. Und überall freundliche Helfer in ihren blauen Kattenberg-Polos.



Rekord im Jubiläumsjahr

Auch wenn es Einigen gar nicht bewusst war. Der spürbare Hügel, kurz vor der Zielfahrt nach Kaltenkirchen, war übrigens der Kattenberg. Vielleicht sollten die Kattenberger hier im nächsten Jahr Mal ein Schild aufstellen, damit alle wissen, wo der Name herkommt.

Sonntag, 12. August 2007